

SELBSTÄNDIGE IMMIGRANTINNEN

Podcast

⏮ FOLGE #6

00'00"

Hallo und herzlich willkommen zum Podcast von ISI, einem gemeinnützigen Verein in Berlin, der mit dem Projekt "COMPETENZentrum für Selbständige" Frauen mit Migrationserfahrung bei der Gründung ihres eigenen Business unterstützt.

Ich bin Sou-Yen Kim und freue mich, dass Sie dabei sind.

Heute möchte ich Ihnen Enhbold Neuhaus vorstellen. Sie ist 53 Jahre alt, wurde in der Mongolei geboren, lebt aber schon seit 25 Jahren in Deutschland. Das erste Mal Kontakt mit ISI hatte sie 2008, da hat sie einen Workshop gemacht und hat dann gleich danach ihr Business eröffnet, 2009.

Herzlich willkommen Enhe!

00'46"

Dankeschön.

00'48"

Was führte dich nach Deutschland von der fernen Mongolei?

00'52"

Mein Mann war dienstlich in der Mongolei, dort haben wir uns kennen gelernt und uns verliebt. Da haben wir auch geheiratet und dann sind wir nach Deutschland umgezogen.

01'10"

Was hast du vorher beruflich gemacht, was ist deine Ausbildung?

01'14"

Ich bin von Beruf Russisch-Lehrerin und habe auch als Lehrerin gearbeitet in der Mongolei.

01'24"

Jetzt hast du ja seit 2009 dein eigenes Business, kannst du mir ein bisschen darüber erzählen?

01'32"

Ich bin in der Textilbranche. Ich lasse in der Mongolei Bekleidung und Accessoires aus edler Wolle produzieren. Das importiere ich und vermarkte es in Deutschland.

01'47"

Wie heißt dein Geschäft?

01'49"

Kaschmir und mehr.

01'50"

Hast du einen Laden? Oder wie kann ich mir das vorstellen?

01'54"

Damals habe ich auf den Märkten, Weihnachtsmärkten in Berlin angefangen. Jetzt habe ich auch meinen eigenen Online-Shop geöffnet, vor zwei Jahren. Das läuft ganz gut.

Folge #6 Enibold Neuhaus

02'14"

Wie bist du auf die Geschäftsidee gekommen?

02'23"

Als ich mit meinem Mann das erste Mal an die Nordsee gereist bin, habe ich das erste Mal die feuchte Kälte hier kennengelernt. Da habe ich mir gedacht: „Warum habe ich nicht meine Wolle, meine Kaschmirkleidung mitgenommen?“.

Dann habe ich für meinen Mann verschiedene Kaschmirpullover aus der Mongolei mitgebracht. Mein Mann hat aber nur ein Modell angezogen, die anderen Pullover lagen im Schrank rum – drei, vier Jahre. Dann hatte ich die Idee, die Pullover in meinem Bekanntenkreis zu verkaufen. Die habe ich gut verkauft. Und so entstand eigentlich meine Geschäftsidee.

03'24"

Was ist das für Wolle?

03'29"

Wir verkaufen auch Yak-Wolle, die ist sehr besonders, wärmer und robuster als Kaschmir und auch nachhaltiger. Und wir haben auch ganz exklusive Kamelhaar-Wolle. Kamelhaar hat auch tolle Eigenschaften und ist auch sehr selten.

03'54"

Sind das Pullover, die ihr verkauft? Lässt du in der Mongolei produzieren?

04'02"

Meine Schwester ist Designerin, das Geschäft habe ich also auch mit ihr gemeinsam entwickelt. Mit ihr habe ich in der Mongolei eigene Strickereien aufgebaut. Wir haben dort zwei, drei professionelle Strickerinnen, die für uns produzieren.

04'33"

Wolltest du eigentlich schon immer ein eigenes Business aufbauen oder war es eher Zufall?

04'44"

Es gibt mehrere Gründe für meine Gründung. Ich wollte zuerst in meinem Beruf als Lehrerin arbeiten. Aber das war schwierig. Die Mentalität ist anders und Russisch-Lehrer sind hier nicht so gefragt. Daher hatte ich mich erst auf meine Familiengründung konzentriert, wollte meine Kinder aufwachsen sehen, und dann habe ich mir gedacht, warum ich nicht ein eigenes Geschäft entwickle. Die Idee zur Gründung hatte ich tatsächlich früher, aber erst in Berlin hatte ich eine gute Gelegenheit, diese Idee umzusetzen und zu realisieren.

05'39"

Wie bist du auf ISI gekommen?

05'46"

Ich war damals bei einer Ausstellung der Berliner IHK, da gab es verschiedene Stände und Informationen. Da gab es einen ISI-Stand und da fand ich all die Informationen. Man hat mir dort erklärt, welche Möglichkeiten ISI bietet.

06'21"

Dann hast du dich also gleich für einen Workshop angemeldet, was war das für ein Workshop, was hast du da gelernt?

Folge #6 Enhbold Neuhaus

06'28"

Es gab damals ein Seminar, es dauerte sechs Monate und da haben wir alles gelernt, Marktanalyse, Unternehmensform, Buchhaltung, Business-Plan schreiben, Wirtschaftsdeutsch.

06'59"

Das klingt nach einem sehr intensiven Workshop. Wie hast du diese Zeit in Erinnerung?

07'05"

Das war wirklich von Montag bis Freitag ab 9 bis 15 Uhr, da haben wir richtig gelernt. Das war sehr intensiv. Dort waren gleichgesinnte Frauen, das hat sehr motiviert. Alles internationale Frauen, die was schönes machen wollen, die schöne Ideen haben und sich gegenseitig unterstützen. Das war eine schöne Zeit mit starken Emotionen.

07'58"

Was waren die größten Herausforderungen bei der Gründung?

08'02"

Die größte Herausforderung ist, immer dabei zu bleiben. Nicht aufgeben, immer weiter lernen. Immer Neues lernen und sich weiterentwickeln.

08'18"

Das klingt, als wäre es auch anstrengend gewesen.

08'20"

Ja, es gab viele Momente, wo ich aufhören wollte. Aber ich habe das Ziel nicht aus den Augen verloren. Dass ich es schaffen muss.

08'37"

Du hast vorhin erwähnt, dass dein Plan ursprünglich anders war, ertmal Familie gründen. Das bedeutet du hast Kinder?

08'46"

Ja, ich habe ein Kind.

08'48"

Das heißt, du hast hier deine Fortbildung gemacht und gleichzeitig deine Mutter-Rolle wahrnehmen müssen. Wie schwierig war das für dich?

08'57"

Das war okay. Vielleicht habe ich anfangs mein Kind ein bisschen vernachlässigt, aber jetzt gelingt mir das Berufliche und Private ganz gut. Meine Tochter ist sehr selbständig. Sie hat gelernt „Mama muss ihre Sachen machen und ich mache meine“. Außerdem habe ich ja eine Grundlage für meine Tochter geschaffen.

09'32"

Wie alt ist deine Tochter?

09'33"

20 Jahre alt.

09'35"

Also erwachsen. Ist sie auch in deinem Business mit dabei?

Folge #6 Enhbold Neuhaus

09'39"

Zur Zeit lernt sie Informatik, und sie möchte mir im digitalen Bereich, im Online-Shop helfen.

09'50"

Also ein kleines Familienunternehmen.

09'54"

Ja, sie hilft mir viel.

09'58"

Du hast gesagt, die größte Herausforderung ist am Ball bleiben. Gab es Momente, wo du dachtest, ich kann nicht mehr. Das ist mir zu anstrengend?

10'07"

Diese Zeiten gab es. Im dritten, vierten, fünften Jahr. Ich habe mich aber in dieser Zeit bei ISI weitergebildet und durch die Dozentinnen und die anderen immer wieder neue Impulse bekommen. Das hilft.

10'32"

Du hast also neben dem ersten Workshop damals noch andere Workshops gemacht?

10'38"

Ja, habe ich, bis heute. Jetzt gibt es ja auch den digitalen Bereich, den wir ja damals nicht gelernt haben. Diese Gelegenheit muss ich bei ISI nutzen, wo gibt es denn sonst so ein Angebot. Ich habe gerade neu gelernt: „Produktfotografie“ und was es neues in Sachen Buchhaltung gibt. Ich lerne immer weiter und ich komme auch immer gerne hierher.

11'08"

Wie wichtig findest du denn solche Organisationen wie ISI? Was ist das besondere an ISI?

11'21"

Das besondere an ISI ist, dass es nur Angebote für Frauen sind, die alle das gleiche Ziel und das gleiche Interesse haben. Hier ist alles frei, alle haben einen Migrationshintergrund, auch die Dozentinnen. Die kennen die Probleme bei der Gründung, haben die Erfahrungen gemacht. Es ist alles sehr einfach, weil wir uns verstehen.

11'57"

Wie wichtig ist es, dass es hier ganz gezielt Angebote für Frauen mit Migrationserfahrung gibt? Macht es einen Unterschied?

12'18"

Dieser Unterschied ist sehr wichtig. Als Ausländerin ein Business zu gründen in Deutschland, ist ganz anders als in der Heimat. Man muss einfach Kenntnisse über die Mentalität in Deutschland haben, wie anders sie ist. Das ist wichtig, wenn man gründen will.

12'56"

Hier bei ISI lernt man ja vor allem die Theorie, was man braucht, um sich selbständig zu machen. Aber wie war es dann in der Realität für dich?

13'14"

Ja die Realisation, die Umsetzung ist natürlich schwerer als die Theorie. Aber die Vorbereitung war sehr gut. Weil wir gut recherchiert haben und geplant haben.

Folge #6 Enhbold Neuhaus

13'27"

In so einem Business gibt es ja auch gute Zeiten, mal schlechte Zeiten. Inwieweit hilft dir ISI dabei, wenn du mal Hilfe brauchst?

13'42"

In den schlechten Zeiten war ISI immer bereit zu helfen. Sie haben immer Impulse gegeben, weiter zu machen, etwas anderes zu machen, oder was neues zu machen, immer weiter zu lernen.

13'57"

Das heißt, du bist bis heute ISI treu geblieben.

14'03"

Ja, ich bin ganz treu. Ohne ISI kann ich es mir nicht vorstellen. Ich meine z.B. den Kurs „Produktfotografie“. Das kann ich hier lernen, auch wie man einen Online-Shop macht – alles kann man hier lernen. Das ist echt empfehlenswert, gerade wenn man gründen will. Das ist alles möglich hier. Man braucht nur ein Ziel, Lust und Willen. Dann schafft man das.

14'24"

Wenn du heute zurückblickst, würdest du den Weg genauso gehen oder ein bisschen anders?

14'35"

Ich würde alles genauso machen.

14'40"

Was würdest du Frauen raten, die sich Selbständig machen wollen?

14'51"

Ich würde ISI empfehlen. Das sage ich auch meiner Tochter „Geh mit mir hier hin“. Ich werde sie auf jeden Fall mitbringen.

15'01"

Das heißt generationsübergreifend wird dann ISI bei euch in Anspruch genommen.

15'08"

Ja, das ist tatsächlich so.

15'11"

Gibt es hier ein schönes Erlebnis, was du hier erfahren hast?

15'16"

Wir hatten ganz tolle Dozentinnen gehabt, und wir Frauen, die hier angefangen haben, hatten ganz andere Vorstellungen gehabt. Und durch die Dozentinnen sind wir ganz andere Frauen geworden.

15'38"

Inwieweit hast du dich verändert?

15'42"

Ich habe sehr viel gelernt, das Wissen hat mir geholfen, eine andere Persönlichkeit zu werden, auch durch den interkulturellen Austausch.

15'55"

Hast du noch weitere Pläne für dein Geschäft?

Folge #6 Enibold Neuhaus

16'05"

Ja, ich habe weitere Pläne. Hier bei ISI habe ich ein Kurs gesehen, wie man einen eigenen Online-Shop macht. Das möchte ich auf jeden Fall auch und zwar mit meinen Vorstellungen umsetzen. Ich habe in der Vergangenheit jemand anderen meinen Online-Shop für mich erstellen lassen. Wenn ich also die Gelegenheit habe, zu lernen, wie man einen Online-Shop macht, dann möchte ich das gerne probieren.

16'33"

Das heißt, du willst deinen Online-Shop noch ein bisschen professioneller gestalten und man kann gespannt sein, was es noch alles zu kaufen gibt bei dir?

16'43"

Ja, richtig.

16'46"

Dann wünsche ich dir viel Glück dabei, dass das in Zukunft noch besser läuft und das du viele tolle Erfahrungen sammeln kannst bei ISI. Ich danke dir sehr herzlich.

Wenn auch Sie sich selbständig machen wollen, wissen aber nicht wie und wo Sie sich Informationen holen sollen, dann schauen Sie doch auf die Website von ISI, www.isi-ev.de.

Ein Podcast von I.S.I. e. V. | Interviews von/mit Sou-Yen Kim | Schnitt und Postproduktion von Angelica Germanà Bozza